



Hinweise zur Sommeruniversität 2021

Anmeldung

Die Teilnahme an der Sommeruniversität ist ab 16 Jahren möglich. Bitte füllen Sie das Anmeldeformular vollständig aus. Ihre Daten werden uns dann elektronisch übermittelt. Zusätzlich ist es erforderlich, dass Sie die Einwilligung unterschreiben und an die Sommeruniversität schicken. Sollten Sie minderjährig sein, muss auch eine/ein Erziehungsberechtigte/r unterzeichnen.

Bitte senden Sie uns das unterschriebene Dokument als Scan an sommeruniversitaet@tu-dresden.de.

Die Anmeldefrist für die Teilnahme an der Sommeruniversität 2021 endet am 09. Juli 2021.

Wenn sowohl Ihre Anmeldedaten als auch die unterschriebene Einwilligung bei uns eingetroffen sind, erhalten Sie eine E-Mail mit der Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Ihre persönlichen Daten für die Rechnungsstellung werden an das Sachgebiet Haushalt der TU Dresden übermittelt. Innerhalb von etwa zwei bis vier Wochen erhalten Sie dann postalisch eine Aufforderung zur Überweisung des Teilnahmebeitrags. Der Teilnahmebetrag beträgt 20 €.

Sobald der Teilnahmebeitrag bei der Sommeruniversität angekommen ist, informieren wir Sie per E-Mail über den Zahlungseingang.

Ein Rücktritt von der Teilnahme ist jederzeit formlos möglich. Erfolgt der Rücktritt bis zum 09. Juli 2021, wird Ihnen der Teilnahmebetrag erstattet. Danach ist keine Erstattung mehr möglich.

Programm

Die Sommeruniversität startet am Montag um 9.30 Uhr und endet am Freitag um 14 Uhr. Das Programm erhalten Sie mehrere Wochen vor Beginn. Um vorab einen Eindruck vom Angebot der Sommeruniversität zu erhalten, können Sie sich das Programm aus dem vorherigen Jahr anschauen, das 2021 virtuell in ähnlicher Form wieder angeboten wird: [Beispiel](#).

Bitte beachten Sie, dass es im Rahmen der Sommeruniversität keine Veranstaltungen zur Medizin und zur Psychologie gibt.

Haftungsausschluss

Die TU Dresden haftet aufgrund der Übernahme der Betreuungs- und Aufsichtspflichten den betreuten Personen und den Sorgeberechtigten gegenüber nur



- für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung der TU Dresden oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen der TU Dresden beruhen sowie
- für sonstige Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung der TU Dresden oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen der TU Dresden beruhen.

Eine darüber hinausgehende Haftung der TU Dresden besteht nicht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind über die TU Dresden nicht unfall- und haftpflichtversichert. Der Abschluss einer privaten Versicherung durch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird empfohlen.

Wenn Sie mit den Bedingungen des Haftungsausschlusses nicht einverstanden sind, ist eine Teilnahme an der Sommeruniversität nicht möglich.

Datenschutzerklärung

Für welchen Zweck sollen personenbezogene Daten verarbeitet werden?

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung und Abwicklung der Sommeruniversität im Online- und ggf. im Präsenz-Format.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können sich Betroffene wenden?

Technische Universität Dresden
Dezernat 8 - Studium und Weiterbildung
Sachgebiet 8.1. Zentrale Studienberatung
01062 Dresden

Datenschutzbeauftragter der TU Dresden
Herr Jens Syckor
01062 Dresden
Tel.: +49 (0)351 463 32839
Fax: +49 (0)351 463 39718
E-Mail: informationssicherheit@tu-dresden.de

Ansprechpartnerin:
Frau Doreen Anders
Tel.: +49 (351) 463-39785
E-Mail: sommeruniversitaet@tu-dresden.de

Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten?

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener ist hier die informierte und freiwillige Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DSGVO. Werden personenbezogene Daten für eine Veranstaltung im Präsenz-Format verarbeitet, so gelten hier auch und insbesondere die einschlägigen Bestimmungen der Allgemeinverfügung des Freistaates Sachsen (Corona-Schutzverordnung) in der jeweils gültigen Fassung.

Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Es werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet Vorname, Nachname, Adresse, Geburtsdatum, Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse, Klassenstufe bzw. Tätigkeit, Studienwunsch, Vor- und Nachname der/des Erziehungsberechtigten, Mobilfunknummer der/des Erziehungsberechtigten.



Werden Daten an Dritte übermittelt?

Es werden Daten an das Sachgebiet Haushalt der TU Dresden zur Rechnungsstellung übermittelt. Bei Teilnehmer*innen von DSD-Schulen im Ausland übermitteln wir Name und E-Mail-Adresse der Teilnehmerin/des Teilnehmers und den Namen der DSD-Schule an Frau Hesse vom Akademischen Auslandsamt. Diese Angaben helfen dem Akademischen Auslandsamt bei der Evaluation der eigenen Arbeit. Eine weitere Datenübermittlung an Dritte, auch innerhalb der TU Dresden, erfolgt nicht.

Wie lange werden personenbezogene Daten gespeichert?

Personenbezogene Daten werden nach Abschluss und Abwicklung der Sommeruniversität gelöscht bzw. datenschutzgerecht vernichtet. Ebenso erlischt der ggf. erteilte Zugang zu IT-Ressourcen der TU Dresden.

Welche Online-Tools kommen zur Anwendung?

Es kann für die Durchführung der Veranstaltungen folgende Software genutzt werden:

- Jitsi (Videokonferenz)
- BigBlue Button (Videokonferenz)
- GoToMeeting, GoToWebinar (Videokonferenz)
- Zoom (Videokonferenz)
- Matrix (verschlüsselte Chat- & Kollaborationslösung / <https://matrix.tu-dresden.de/>)
- ActionBound (App für digitale Campus-Rallye / <https://de.actionbound.com/>, Nutzung ohne Verarbeitung personenbezogener Daten möglich¹)
- LineUp (Event-App für das Veranstaltungsprogramm und Abfrage des eigenen Veranstaltungsplans): verarbeitete personenbezogene Daten sind Name der/des Teilnehmerin/Teilnehmers und gewählte Veranstaltungen

Weiterführende Informationen zu den von der TU Dresden angebotenen Videokonferenz-Tools sind hier <https://kurzelinks.de/datenschutz-software> zusammengestellt.

Neben den vorgenannten Online-Tools können Projektpartner der Sommeruniversität (Dritte) andere Online-Tools anbieten. Dabei sind sie diese Dritten selbst und alleinig für die Einhaltung aller datenschutzrechtlichen Bestimmungen verantwortlich (Verantwortlicher i.S.d Art. 4 Nr. 7 DSGVO).

Die Nutzung ist freiwillig. Es liegt im Ermessen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, welche Software während der Sommeruniversität genutzt wird.

Welche Rechte haben Betroffene grundsätzlich?

Zur Inanspruchnahme der Rechte genügt eine Mitteilung in Textform (Brief, E-Mail oder Fax) an den Verantwortlichen. Die Inanspruchnahme der Rechte entfaltet jedoch nur eine Wirkung, wenn die verarbeiteten Daten die eindeutige Identifizierung der betroffenen Person zulassen.

¹ Bitte verwenden Sie hier nur ein selbstgewähltes Pseudonym.



1) Freiwilligkeit und Widerruf (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Die Angabe personenbezogener Daten ist freiwillig. Die Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten kann jederzeit nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO widerrufen werden.

2) Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)

Die Betroffenen haben das Recht, jederzeit Auskunft über die zu ihrer Person verarbeiteten Daten sowie die möglichen Empfänger dieser Daten verlangen zu können.

3) Recht auf Berichtigung, Löschung und Einschränkung (Art. 16 – 18 DSGVO)

Die Betroffenen können jederzeit gegenüber der TU Dresden die Berichtigung, Löschung ihrer personenbezogenen Daten bzw. die Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

4) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Die Betroffenen können verlangen, dass der Verantwortliche ihnen ihre personenbezogenen Daten in einem maschinenlesbaren Format übermittelt. Alternativ können sie die direkte Übermittlung der von ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, soweit dies möglich ist.

5) Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO)

Die Betroffenen können sich jederzeit bei einer Beschwerde nach Art. 77 DSGVO an die zuständige Aufsichtsbehörde zum Datenschutz wenden. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist: Sächsischer Datenschutzbeauftragter; Postfach 11 01 32; 01330 Dresden; Tel.: +49(0)351/85471 101; E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de